

## Magdeburg-Schönebeck

# Thomas Waldheim verlässt die IG Metall und wechselt in die Altersteilzeit

**ABSCHIED** Ein erfahrener Gewerkschaftssekretär geht in den Ruhestand. Er sagt: »Wenn in der Zukunft gestreikt wird, sagt mir bitte Bescheid. Dann komme ich zur Unterstützung.«

**T**homas Waldheim geht Ende September in seinen wohlverdienten Ruhestand und scheidet als Gewerkschaftssekretär der IG Metall Magdeburg-Schönebeck aus. Seit Juli 2019 ist er für die Metallerinnen und Metaller der Region tätig. Er hat zuvor mehr als zwei Jahrzehnte bei der IG Bauen-Agrar-Umwelt, ebenfalls als Gewerkschaftssekretär, gearbeitet. Mit seiner großen Erfahrung und seiner »Machermentalität« hat er die Gewerkschaftsarbeit stark bereichert. Hier seine eigenen Worte zu dieser Zeit.

### Was wirst Du vermissen im Ruhestand?

Ich glaube nichts. Die nächsten Jahre freue ich mich riesig auf meine Familie. Sie hat mich in all den Jahren unterstützt.

### Was war Dein persönliches Highlight in Deiner gewerkschaftlichen Laufbahn?

Persönliche Höhepunkte waren immer die tariflichen Auseinandersetzungen mit den Arbeitgebern. In vielen Arbeitskämpfen habe ich erlebt, wie Mitglieder gemeinsam für ihre Ziele zusammengehalten haben – eine Erfahrung, die mich sehr geprägt hat und die ich missen werde.

### Ausbildungsstart

Es ist wieder so weit, und für viele junge Menschen hat im August ein neuer Lebensabschnitt begonnen. Der Start der Ausbildung bedeutet auch, dass wir neue Kolleginnen und Kollegen in den Betrieben begrüßen können.

Da Gewerkschaften vor der Ausbildung selten zum Thema gemacht werden, liegt es nun an uns Gewerkschafts-



Thomas Waldheim

Zusammenhalt lohnt sich. So konnte ich mit dafür sorgen, dass sich die Arbeits- und Lebensbedingungen unserer Mitglieder verbessert haben. Hier hatte ich immer das Gefühl, dass es sich lohnt, gemeinsam zu kämpfen. Wenn wir mehr sind, können wir auch mehr erreichen.

Auch in den vielen Rechtsberatungen konnte ich unseren Mitgliedern mit Rat und Tat zur Seite stehen.

### Was möchtest Du zum Abschluss noch sagen?

Ich möchte mich bei allen, die mich 30 Jahre begleitet haben, recht herzlich bedanken. Es gab supercoole Zeiten. Die schlechten vergisst man.

Ich wünsche mir, dass die Menschen weiterhin streitbar bleiben und sich für ihre Rechte einsetzen. Für die-

mitgliedern, mit den Auszubildenden ins Gespräch zu kommen und die IG Metall zum Thema zu machen. Wir rufen Euch dazu auf, dies in den Betrieben zu tun.

Für Fragen, Anregungen und Wünsche steht euch Alexander Linz unter der Tel. 0160 90 76 81 21 gern zur Verfügung.

Wir wünschen allen Auszubildenden einen erfolgreichen Start in ihre Ausbildungszeit.

jenigen die noch nicht den Weg in die Gewerkschaft gefunden haben, noch ein kleiner Hinweis: Was hättet Ihr, wenn es uns nicht gegeben hätte? Was hättet Ihr, wenn Ihr mitgemacht hättet!

Einfach mal darüber nachdenken. Es lohnt sich. Tschüss, Euer Thomas.

PS: Wenn in der Zukunft gestreikt wird, sagt mir bitte Bescheid. Vom zukünftigen Erfolg hängt auch meine Rente ab.



Herzlichen Glückwunsch an alle Kolleginnen und Kollegen, die im September und Oktober Geburtstag haben. Die IG Metall Magdeburg-Schönebeck wünscht Euch alles Gute und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

### Impressum

Redaktion: Axel Weber (verantwortlich), Florian Alberts  
 Anschrift: IG Metall Magdeburg-Schönebeck, Ernst-Reuter-Allee 39, 39104 Magdeburg  
 Telefon 0391 532 93-0, Fax 0391 532 93-40  
 magdeburg-schoenebeck@igmetall.de, magdeburg.igmetall.de